

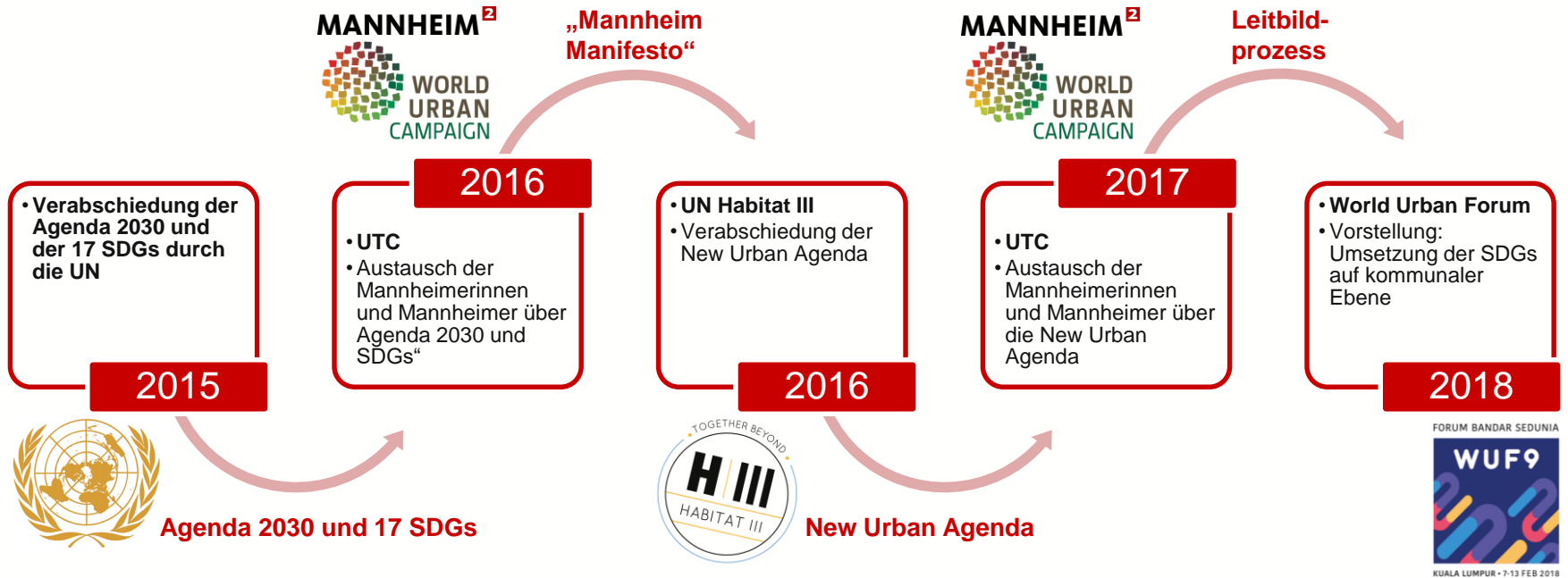
**LEITBILD
MANNHEIM 2030**

HAUPTAUSSCHUSS

26.02.2019



VERSCHRÄNKUNG GLOBALER UND LOKALER PROZESS



LEITBILDPROZESS



GLIEDERUNG DES URSPRUNGSDOKUMENTS

Wie ist die Gliederung in die 13 Themenfelder des Ursprungsdokuments entstanden?

Strategische Ziele

1. Urbanität stärken
2. Talente gewinnen
3. Unternehmen stärken
4. Toleranz leben
5. Bildungsgerechtigkeit verbessern
6. Kreativität stärken
7. Engagement unterstützen
8. Eigenkapital mehren

Handlungsfelder

1. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum steigern
2. Demokratie stärken
3. Bekämpfung von Armut und Armutsrisiken
4. Schaffung von attraktivem Wohnraum
5. Ausbau Umweltverbund
6. Mannheim als Innovations- und Gründerstadt stärken
7. Digitalisierung der Stadtgesellschaft

Urban Labs

1. Stadtentwicklung
2. Demokratie und Stadtgesellschaft
3. Smart City
4. Co-Creation und Sharing
5. Indikatoren, Implementierung und Monitoring
6. Inklusion und Barrierefreiheit
7. Kommunale Entwicklungspolitik
8. Social Entrepreneurship und Gemeinwohlökonomie
9. Mobilität

SDGs

1. Keine Armut
2. Kein Hunger
3. Gesundheit und Wohlergehen
4. Hochwertige Bildung
5. Gleichberechtigung der Geschlechter
6. Sauberes Wasser und Sanitärversorgung
7. Bezahlbare und saubere Energie
8. Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
9. Industrie, Innovation und Infrastruktur
10. Weniger Ungleichheiten
11. Nachhaltige Städte und Gemeinden
12. Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster
13. Maßnahmen zum Klimaschutz
14. Leben unter Wasser
15. Leben an Land
16. Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
17. Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

+ 1500 Vorschläge aus der Bürgerbeteiligung

THEMENFELDER DES URSPRUNGSDOKUMENTS

Aus strategischen Zielen, Handlungsfeldern, Urban Labs, SDGs und den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung wurden folgende 13 Themenfelder gegliedert:

- Demokratie und Beteiligung
- Starke Stadtgesellschaft
- Kultur
- Internationale Beziehungen und Globale Verantwortung
- Bildung
- Soziales
- Nachhaltige Wirtschaft
- Generationengerechtes Haushalten
- Smarte Stadt-Services
- Öffentlicher Raum
- Aktive und gesunde Stadt
- Nachhaltiger Umgang mit Natur und Umwelt
- Klimaschutz und Klimafolgenanpassung

INFORMATIONSVORLAGE IM GEMEINDERAT

In der Gemeinderatssitzung am 18.12.2018 wurde der Entwurf des Leitbilds vorgestellt und von Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Auftrag:

- Verdichtung
- Abstrahierung
- Bereinigung von Redundanzen

→ Mit Unterstützung der Linguistische Unternehmensberatung GmbH (Dr. Simone Burel)



AUSGANGSLAGE

- 13 Themenfelder, 41 Seiten, 406 Sätze
- IT-basierte Auswertung der Sprache (z.B. Wörter pro Satz, Worthäufigkeit, Sprachstil etc.) und des Inhalts (z.B. Redundanzen)
 - Ungleiche Anteile der Themenfelder (z.B. Nachhaltige Wirtschaft vier Mal so lang wie starke Stadtgesellschaft)
 - Redundanzen
 - Uneinheitliche und unpassende Sprachstile und Wortwahl (z.B. Mannheimerinnen und Mannheimer, Bürger/innen, Stadt)
 - Sehr lange Sätze

7 ZUKUNFTSTHEMEN

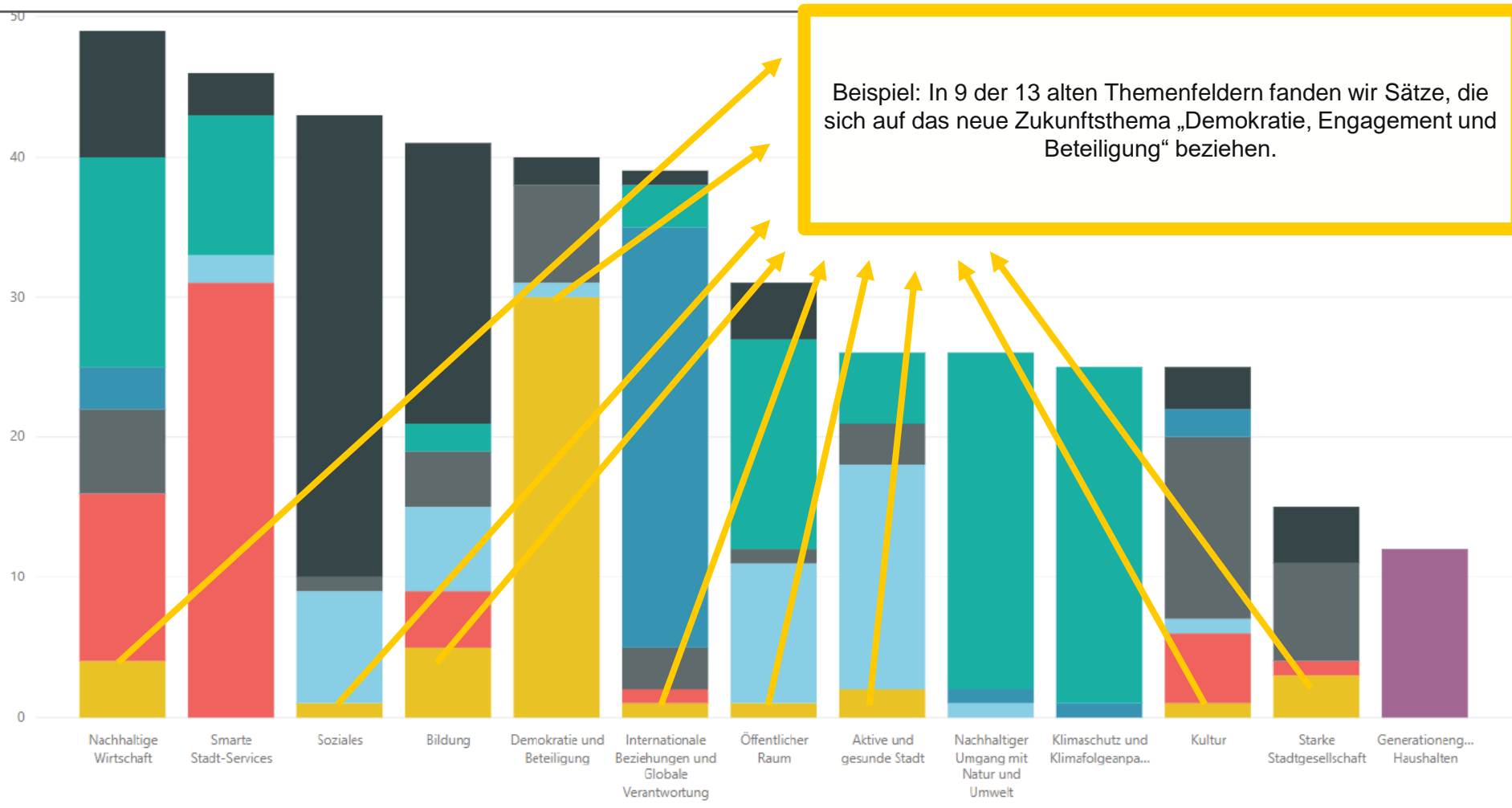
Die neue Gliederung besteht aus folgenden sieben Zukunftsthemen:

- Soziale und kulturelle Teilhabe, gesellschaftliches Miteinander und lebenslanges Lernen
- Gesundheit, Wohlbefinden und demographischer Wandel
- Gleichstellung, Vielfalt und Integration
- Demokratie, Engagement und Beteiligung
- Digitalisierung, Innovation und zukunftsfähige Wertschöpfung
- Klima, Umwelt und alternative Mobilität
- Internationale Zusammenarbeit, globale Verantwortung und Konsum

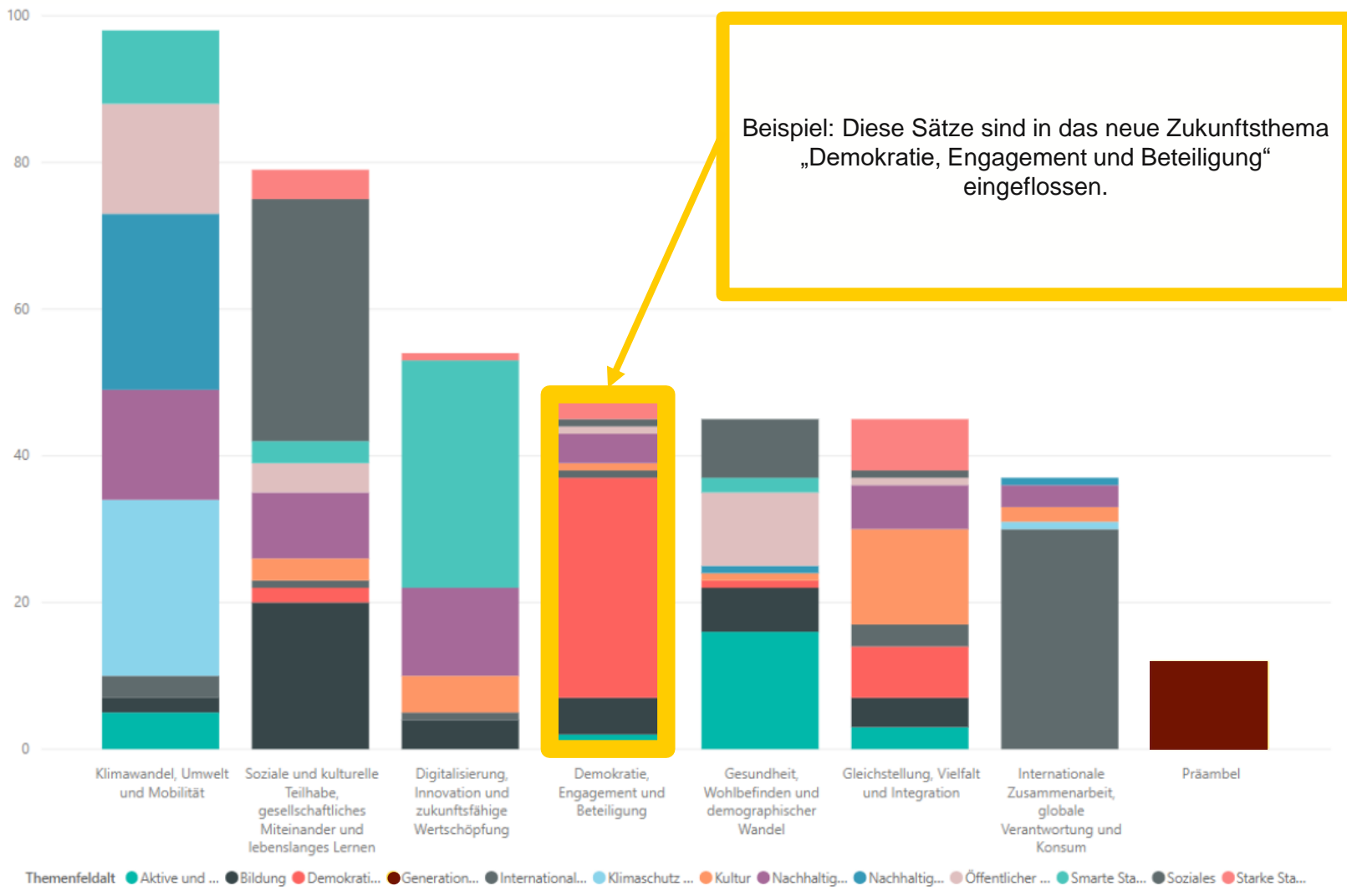
NEUORDNUNG – ANSATZ

Alle 406 Sätze des Ursprungsdokuments wurden jeweils einem **Zukunftsthema** zugeordnet. Beispiele:

| Zeile | Text alt | Themenfeld (alt) | Zukunftsthema (neu) |
|---------|---|--|---|
| 1 | Alle Mannheimerinnen und Mannheimer beteiligen sich aktiv an politischen Entscheidungsprozessen ihrer Stadt auf Grundlage der repräsentativen Demokratie. | Demokratie und Beteiligung | Demokratie, Engagement und Beteiligung |
| 583-584 | Bildung für nachhaltige Entwicklung ist Grundvoraussetzungen, um einen umweltbewussten Lebensstil der Bürgerinnen und Bürgern zu implementieren. | Nachhaltiger Umgang mit Natur und Umwelt | Klimawandel, Umwelt und alternative Mobilität |
| 548 | Leitziel ist ein barrierefreier Zugang zum Gesundheitswesen. | Aktive und gesunde Stadt | Gesundheit, Wohlbefinden und demographischer Wandel |
| 368 | Die Stadt versteht sich als Ideen- und Gründungswerkstatt für die Zukunft | Nachhaltige Wirtschaft | Digitalisierung, Innovation und zukunftsfähige Wertschöpfung |



Beispiel: In 9 der 13 alten Themenfeldern fanden wir Sätze, die sich auf das neue Zukunftsthema „Demokratie, Engagement und Beteiligung“ beziehen.



BEISPIEL BEREINIGUNG VON REDUNDANZ

Sätze alt:

- Eine gut organisierte Parkraumbewirtschaftung stellt einen geordneten ruhenden Verkehr sicher. Der fließende Verkehr ist auf den notwendigen Autoverkehr reduziert.

(aus Themenfeld alt „Smarte Stadt-Services“, Unterkapitel alt „Infrastruktur, Mobilität und Verkehr“)

- Der ruhende und fließende Verkehr – insbesondere in der Innenstadt – reduziert sich auf den notwendigen Autoverkehr. Parkplätze werden ohne Suchen angesteuert.

(aus Themenfeld alt „Öffentlicher Raum“, Unterkapitel alt „Lebenswerter öffentlicher Raum“)

→ Satz neu:

- *Der Autoverkehr ist gegenüber 2019 deutlich reduziert worden. Ein integriertes Parkraumkonzept entlastet vor allem die Innenstadt.*

(in Zukunftsthema neu „Klima, Umwelt und alternative Mobilität“, Unterkapitel neu „Emissionsarme Mobilität“)

BEISPIEL VERDICHTUNG

Sätze alt:

- Hilfebedürftigen Bürgerinnen und Bürger wird ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Häuslichkeit nach dem Grundsatz „ambulant vor stationär“ ermöglicht.

(aus Themenfeld alt „Soziales“, Unterkapitel alt „Inklusive Quartiere“)

- Jedem Menschen, der auf Pflege angewiesen ist, wird auf Wunsch ein Verbleib in seiner Wohnung durch Organisation einer bedarfsgerechten Pflege im Quartier gesichert. Wir gewährleisten ein selbständiges und selbstbestimmtes Altern in Würde durch den Aufbau von Quartierskonzepten zur Stärkung häuslicher Versorgungsstrukturen, die nachbarschaftliche Hilfen mit ambulanter Pflegeversorgung verknüpfen.

(aus Themenfeld alt „Soziales“, Unterkapitel alt „Inklusive Quartiere“)

→ Satz neu:

- *Mannheim gewährleistet in demografisch durchmischten Stadtteilen ein selbstbestimmtes Altern in Würde. Dafür sind starke häusliche Versorgungsstrukturen entstanden, die nachbarschaftliche Hilfen mit ambulanter Pflegeversorgung verknüpfen.*

(in Zukunftsthema neu „Gesundheit, Wohlbefinden und Demografischer Wandel“, Unterkapitel neu „Selbstbestimmtes Altern“)

BEISPIEL VERDICHTUNG

Sätze alt:

- Mit einem neuen Mobilitätskonzept berücksichtigen wir verstärkt Themen wie Emissionen, Klimaschutz und Gesundheit sowie Inklusion und Lebensqualität.

(aus Themenfeld alt „Smarte Stadt-Services“, Unterkapitel alt „Infrastruktur, Mobilität und Verkehr“)

- Die verstärkte Nutzung des Fahrrads als Verkehrsmittel fördert die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger.

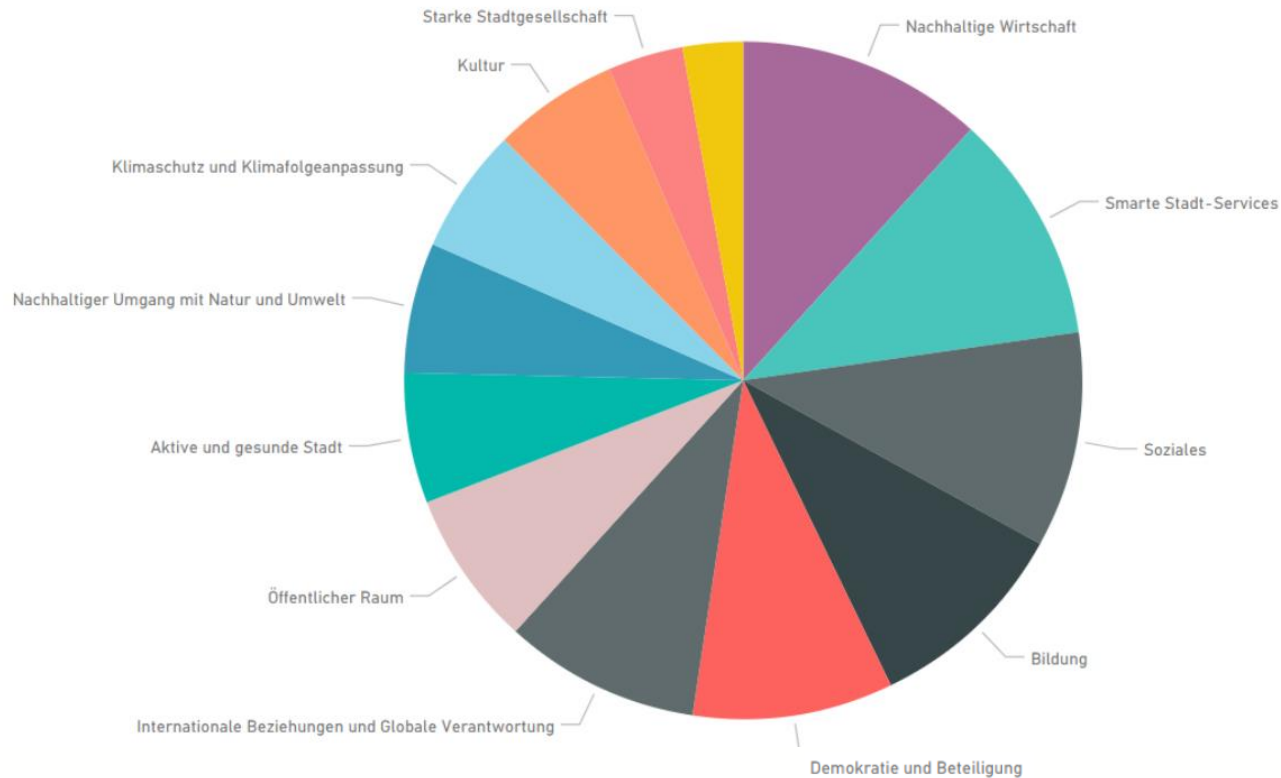
(aus Themenfeld alt „Smarte Stadt-Services“, Unterkapitel alt „Infrastruktur, Mobilität und Verkehr“)

→ Satz neu:

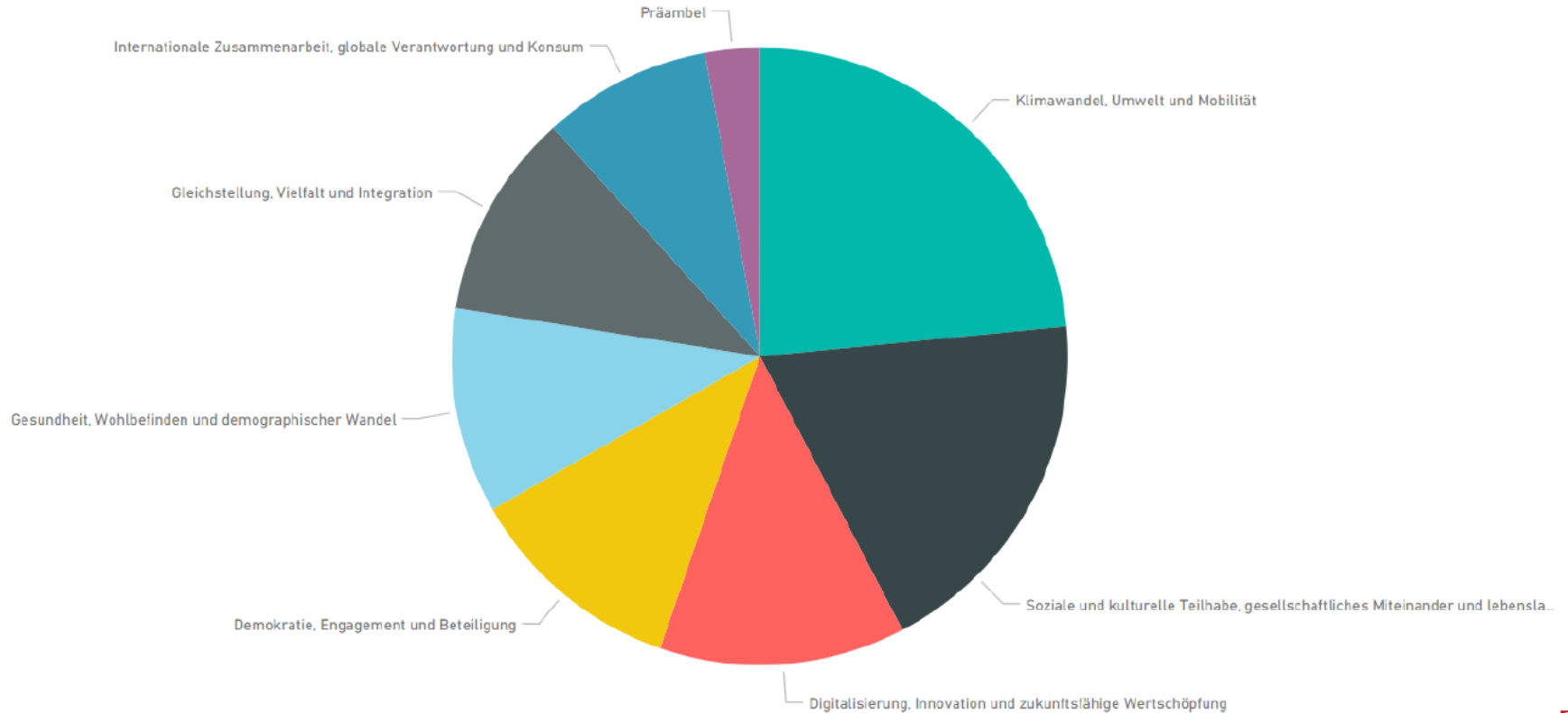
- *Mannheims neues Mobilitätskonzept berücksichtigt Themen wie Gesundheit und Lebensqualität ebenfalls, indem das Fahrrad als bevorzugtes Verkehrsmittel anerkannt wird.*

(in Zukunftsthema neu „Gesundheit, Wohlbefinden und Demografischer Wandel“, Unterkapitel neu „Die Stadtplanung orientiert sich am Wohlbefinden der Menschen“)

ANTEILE DER THEMENFELDER DES URSPRUNGSDOKUMENTS



ERGEBNIS – ANTEILE DER NEUEN ZUKUNFTSTHEMEN



ERGEBNIS – AUFBAU

Das Leitbild „Mannheim 2030“ ist folgendermaßen aufgebaut:

- Präambel mit Lesehinweisen
- Prämissen
- Überblick über die strategischen Ziele
- Sieben Zukunftsthemen mit jeweils einem strategischen Ziel und einem den angestrebten Zustand beschreibenden Text

ERGEBNIS – 7 ZUKUNFTSTHEMEN UND STRATEGISCHEN ZIELE

- Soziale und kulturelle Teilhabe, gesellschaftliches Miteinander und lebenslanges Lernen
 - *Mannheim gewährleistet Bildungsgerechtigkeit und verhindert Armut. Die soziale und kulturelle Teilhabe aller Mannheimerinnen und Mannheimer ist sichergestellt.*
- Gesundheit, Wohlbefinden und demographischer Wandel
 - *Mannheim bietet eine vorbildliche urbane Lebensqualität mit hoher Sicherheit als Grundlage für ein gesundes, glückliches Leben für Menschen jeden Alters und gewinnt damit mehr Menschen für sich.*
- Gleichstellung, Vielfalt und Integration
 - *Mannheim ist durch eine solidarische Stadtgesellschaft geprägt und Vorbild für das Zusammenleben in Metropolen. Die Mannheimerinnen und Mannheimer erkennen die Gleichberechtigung vielfältiger menschlicher Identitäten und Lebensentwürfe an.*
- Demokratie, Engagement und Beteiligung
 - *Mannheim zeichnet sich durch eine starke Stadtgesellschaft und gutes Verwaltungshandeln aus. Die Mannheimerinnen und Mannheimer nutzen überdurchschnittlich engagiert die Möglichkeiten, sich in demokratischen und transparenten Prozessen an der Entwicklung ihrer Stadt zu beteiligen.*
- Digitalisierung, Innovation und zukunftsfähige Wertschöpfung
 - *Mannheim schafft als digitale und innovative Metropole die Voraussetzungen für Unternehmen jeder Größe, vielfältige und zukunftsfähige Wertschöpfung zu realisieren sowie Talente und Fachkräfte zu gewinnen.*
- Klima, Umwelt und alternative Mobilität
 - *Mannheim ist eine klimagerechte – perspektivisch klimaneutrale – und resiliente Stadt, die Vorbild für umweltbewusstes Leben und Handeln ist.*
- Internationale Zusammenarbeit, globale Verantwortung und Konsum
 - *Mannheim ist Vorbild für die internationale Zusammenarbeit von Städten. Kommunale Entwicklungspolitik und verantwortungsvoller Konsum tragen zu globaler Gerechtigkeit und einer nachhaltigen internationalen Politik bei.*

ERGEBNIS – STRATEGISCHEN ZIELE

- Mannheim gewährleistet Bildungsgerechtigkeit und verhindert Armut. Die soziale und kulturelle Teilhabe aller Mannheimerinnen und Mannheimer ist sichergestellt.
- Mannheim bietet eine vorbildliche urbane Lebensqualität mit hoher Sicherheit als Grundlage für ein gesundes, glückliches Leben für Menschen jeden Alters und gewinnt damit mehr Menschen für sich.
- Mannheim ist durch eine solidarische Stadtgesellschaft geprägt und Vorbild für das Zusammenleben in Metropolen. Die Mannheimerinnen und Mannheimer erkennen die Gleichberechtigung vielfältiger menschlicher Identitäten und Lebensentwürfe an.
- Mannheim zeichnet sich durch eine starke Stadtgesellschaft und gutes Verwaltungshandeln aus. Die Mannheimerinnen und Mannheimer nutzen überdurchschnittlich engagiert die Möglichkeiten, sich in demokratischen und transparenten Prozessen an der Entwicklung ihrer Stadt zu beteiligen.
- Mannheim schafft als digitale und innovative Metropole die Voraussetzungen für Unternehmen jeder Größe, vielfältige und zukunftsfähige Wertschöpfung zu realisieren sowie Talente und Fachkräfte zu gewinnen.
- Mannheim ist eine klimagerechte – perspektivisch klimaneutrale – und resiliente Stadt, die Vorbild für umweltbewusstes Leben und Handeln ist.
- Mannheim ist Vorbild für die internationale Zusammenarbeit von Städten. Kommunale Entwicklungspolitik und verantwortungsvoller Konsum tragen zu globaler Gerechtigkeit und einer nachhaltigen internationalen Politik bei.

NACHVOLLZIEHBARKEIT DER ERGEBNISSE

Bei groß angelegten Textprozessen gilt es, die verschiedenen Textstadien nachvollziehbar und transparent zur Verfügung zu stellen. Daher gibt es eine komplette Übersicht der Zuordnungen, welche Sätze des Entwurfs in welchem Abschnitt des neuen Texts aufzufinden sind. Diese Auflistung enthält die Codierung aller einzelnen 406 Sätze aus den ursprünglichen 13 Themenfelder inklusive Zeilenangaben, dem alten Text, dem Themenfeld des Ursprungstextes (Themenfeld alt), des neuen Zukunftsthemas sowie der Nachverfolgungsziffer. Diese liest sich folgendermaßen:

Der Satz *Alle Mannheimerinnen und Mannheimer...* aus dem Themenfeld *Demokratie...* ist in das Zukunftsthema *Demokratie...* in das Kapitel 4, Absatz 2 geflossen.

| Zeile | Text alt | Themenfeld (alt) | Kommunaler Bereich (neu) | Zukunftsthema (neu) | Nachverfolgungsziffer | Text neu |
|-------|---|----------------------------|---------------------------------|--|-----------------------|--|
| 1 | Alle Mannheimerinnen und Mannheimer beteiligen sich aktiv an politischen Entscheidungsprozessen ihrer Stadt auf Grundlage der repräsentativen Demokratie. | Demokratie und Beteiligung | Verwaltung und Stadtentwicklung | Demokratie, Engagement und Beteiligung | 4.2 | Die Mannheimerinnen und Mannheimer nutzen diese Möglichkeiten überdurchschnittlich und engagieren sich für ihre Stadt und ihre Mitmenschen in ergebnisoffenen Prozessen. |

NACHVOLLZIEHBARKEIT DER ERGEBNISSE – WEITERE BEISPIELE

| Zeile | Text alt | Themenfeld (alt) | Zukunftsthema (neu) | Nachverfolgungsziffer | Text neu |
|---------|--|--|--|-----------------------|---|
| 583-584 | Bildung für nachhaltige Entwicklung ist Grundvoraussetzungen, um einen umweltbewussten Lebensstil der Bürgerinnen und Bürgern zu implementieren. | Nachhaltiger Umgang mit Natur und Umwelt | Klimawandel, Umwelt und alternative Mobilität | 6.6 | In allen Bildungs-einrichtungen gibt es ein Programm für nachhaltige Entwicklung, zum Beispiel Aufklärungskampagnen zur Mülltrennung und -vermeidung. |
| 548 | Leitziel ist ein barrierefreier Zugang zum Gesundheitswesen. | Aktive und gesunde Stadt | Gesundheit, Wohlbefinden und demographischer Wandel | 2.6 | Leitziel ist ein barrierefreies Gesundheitswesen. |
| 368 | Die Stadt versteht sich als Ideen- und Gründungswerkstatt für die Zukunft | Nachhaltige Wirtschaft | Digitalisierung, Innovation und zukunftsfähige Wertschöpfung | 5.5 | Die Stadt ist als Ideen- und Gründungswerkstatt für zukünftige Wertschöpfung anerkannt, die Freiräume für Modellprojekte und Experimente bietet. |

VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!